



Bernhard Wehrli neuer Studiendirektor an der ETH

10. August 2018 | USYS ETH Zürich, Stephanie Engeli
Themen: Institutionelles

Engagement für die Lehre: Der Eawag-Forscher Bernhard Wehrli hat per 1. August 2018 das Amt des Studiendirektors für Umweltnaturwissenschaften an der ETH Zürich übernommen.

Bernhard Wehrli Leiter der Forschungsgruppe Aquatische Chemie an der Eawag und ordentlicher Professor für Aquatische Chemie am Departement Umweltwissenschaften der ETH. Dort ist er auch Mitglied des dazugehörigen Instituts für Biogeochemie und Schadstoffdynamik (IBP). Als Studiendirektor löst er Jukka Jokela, Direktionsmitglied der Eawag, ab, der das Amt drei Jahre lang inne hatte.

Bernhard Wehrli studierte Chemie an der ETH Zürich, absolvierte den Nachdiplomkurs in Siedlungswasserbau und Gewässerschutz und promovierte 1987 bei Prof. Werner Stumm mit einer Arbeit über die Geochemie von Vanadium. Seinen wissenschaftlichen Horizont erweiterte er als Postdoc am Caltech in Pasadena und als Gastwissenschaftler an Universitäten in Paris, Toulouse und Jerusalem. In der Schweiz wurde er 1991 als Assistenzprofessor für Aquatische Chemie an die ETH Zürich berufen. Er war Mitglied des Forschungsrates des Schweizer Nationalfonds und Direktionsmitglied der Eawag und engagiert sich für interdisziplinäre Lehre und Forschung im ETH Bereich.

Die aktuellen Forschungsprojekte von Bernhard Wehrlis Gruppe zielen darauf hin, die Kreisläufe von Kohlenstoff, Nährstoffen und Schadstoffen in Flüssen und Seen zu quantifizieren und Lösungen für das Gewässermanagement zu erarbeiten. Sein Team untersucht Gewässersysteme in Europa und Afrika. Ein Teil seiner Arbeitsgruppe ist an der Eawag in Kastanienbaum am Vierwaldstättersee angesiedelt.

<https://www.eawag.ch/de/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/bernhard-wehrli-neuer-studiendirektor-an-der-eth>